



Arzt-Patienten-Kommunikation: Wearable Devices als Adhärenz-Booster

Von *IFABS*

Erstellt am 30 Sep 2014 - 06:13

Quelle: <http://bit.ly/10hKIv4> [1]

Nur geringe Adhärenz-Förderung in deutschen Arztpraxen?

Aus Sicht der Patienten werden in deutschen Arztpraxen gegenwärtig – wie die Untersuchungen im Rahmen der Adhärenz-Initiative zeigen – durchschnittlich 39% ihrer Anforderungen an eine adhärenz-fördernde Betreuung erfüllt (die Ärzte schätzen ihre Adhärenz-Förderungswirkung mit 74% ein, Optimum: 100%, setzen aber nur 47% der für ein Adhärenz-förderndes Praxis- und Patientenmanagement notwendigen Regelungen und Instrumente ein).

Activity Tracker steigern den Adherence Impact Score?

Erste Tests zur Einbindung von Activity Trackern in das therapeutische Monitoring von Hypertonikern zeigen, dass sich der mittels Nachbefragungen ermittelte Adherence Impact Score (AIS, das Verhältnis der Zufriedenheit der Patienten mit der ärztlichen Adhärenz-Förderung im Vergleich zu ihren Anforderungen) bereits durch die Empfehlung eines Gerätes und das Angebot eines Monitorings deutlich steigern lässt. Insbesondere AIS-Analysemerkmale wie „Motivation zur Therapie-Umsetzung“, „Gemeinsame Erstellung eines Therapieplans“ und „Informationen des Arztes“ erhalten messbare bessere Werte als Gespräche ohne diese Inhalte.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:41): <http://www.medkom24.eu/node/19509>

Links:

[1] <http://bit.ly/10hKIv4>